

## Markteintritt von Rivaroxaban-Generika

Seit einigen Monaten sind zahlreiche Generika mit dem Wirkstoff Rivaroxaban in den Dosierungen 10 mg, 15 mg und 20 mg auf dem deutschen Markt verfügbar. Die Preise der neuen Präparate liegen bis zu 95 % unter dem Listenpreis des Originals Xarelto®.

Bei bereits bestehender Einstellung auf Rivaroxaban oder Auswahl dieses Wirkstoffes aus patientenindividuellen therapeutischen Gründen sollte daher bevorzugt generisches Rivaroxaban verordnet werden. Bitte rezeptieren Sie im Regelfall ein günstiges Präparat ohne Aut-idem Kreuz, in der Apotheke wird dann der Rabattvertragspartner der jeweiligen Krankenkasse abgegeben. Ein Aut-idem Kreuz sollte nur in medizinisch gut begründeten Ausnahmefällen gesetzt werden. Weitere Hinweise zur korrekten Verwendung des Aut-idem Kreuzes [finden Sie hier](#).

Bei einer bereits begonnenen Therapie mit einem anderen direkten oralen Antikoagulant (DOAK) stellt sich die Lage anders dar. Das Arznei-telegramm (a-t) äußerte sich im September 2025 kritisch zum Wechsel von anderen DOAK auf Xarelto® aus rein wirtschaftlichen Aspekten. Nach wie vor fehlen direkte Vergleichsstudien zwischen den einzelnen DOAK-Wirkstoffen. Aufgrund von indirekten Vergleichen aus Netzwerkanalysen weist Apixaban nach Einschätzung des a-t die günstigste Datenlage auf, sowohl in den Indikationen Therapie und Sekundärprophylaxe venöser Thromboembolien als auch in der Indikation nichtvalvuläres Vorhofflimmern (a-t 9/2025; **56**: 65-6). Zudem könnten Apixaban-Generika eventuell bereits im Laufe dieses Jahres verfügbar werden.

Vor diesem Hintergrund sollte eine gut eingestellte antikoagulative Therapie primär aus medizinischen Gründen umgestellt werden.

Ihr Ansprechpartner: Theo Seifert, Telefon 03643 559-763